

Problem Fachkräftemangel: Personal- und Arbeitgebermarketing im öffentlichen Dienst

Termin/e

Plätze verfügbar: 06.02.2025, 09:00 - 16:00 Uhr

WebSeminar

Teilnahmeentgelt

290 EUR

Mit der Anmeldung erwerben Sie eine Teilnahmelizenz. Die Teilnahme am WebSeminar ist der namentlich genannten und angemeldeten Person gestattet.

Dozierende/r

Roman Mölling, Peter Gneuss

Inhalt

- Adressatenorientierte Kommunikation (richtige Zielgruppe kennen, finden und ansprechen)
- Analoges Recruiting, Digitales Recruiting
- Entwicklung einer Arbeitgebermarke, Attraktivitätsfaktoren erkennen, Stärkung Arbeitgeberimage
- Moderner Recruiting-Prozess (trotz starrer gesetzlicher Bedingungen und tariflichen Vorgaben)
- Attraktive Rahmenbedingungen schaffen: moderne Arbeitszeitgestaltung (Teilzeit, Sabbatical), hohe Work-Life-Balance, Familienfreundlichkeit
- Benefits/besondere Leistungen des öffentlichen Arbeitgebers: Kinderbetreuung, Kantinen/Bistros, Gesundheitsmanagement, Fortbildungsprogramme, kostenlose Nutzung des ÖPNV, Möglichkeiten von Homeoffice
- Analyse und Befragung zur Mitarbeiterzufriedenheit
- Systematische Personalentwicklung und Personalentwicklungsinstrumente: Management, Weiterbildungen, Nachfolgeplanung, Karriereentwicklung

Nutzen

Der Fachkräftemangel macht sich in Deutschland überall bemerkbar und der Öffentliche Dienst ist dabei keine Ausnahme trotz guter Arbeitsbedingungen und einer sicheren Perspektive. Insgesamt werden dem öffentlichen Sektor laut einer aktuellen Analyse der Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft PwC Deutschland bis 2030 voraussichtlich schon eine Million Fachkräfte fehlen. Grund für den Fachkräftemangel ist der demografische Wandel mit der bevorstehenden Pensionierung der geburtenstarken Jahrgänge der Babyboomer. Das Gleichgewicht zwischen Angebot und Nachfrage zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern hat sich im Vergleich zur Vergangenheit verschoben, sodass Arbeitssuchende sich ganz genau anschauen, bei wem sie eine Stelle annehmen oder eben nicht.

Personal- und Arbeitgebermarketing sind umfassende und langfristige Maßnahmen, um Ämter, Behörden, Kommunen und öffentlichen Unternehmen insgesamt als attraktive Arbeitgeber darzustellen und von anderen Wettbewerbern im Arbeitsmarkt zu positionieren. Der öffentliche Dienst muss sich zukünftig als Arbeitgebermarke aufstellen und sichtbar sein - mehr als auf der eigenen Webseite.

Zielgruppe

Kommunalverwaltungen, Vereinen, Stiftungen, Verbänden, die beginnen wollen, aktiv ihre Arbeitgebermarke zu gestalten und überarbeiten wollen

Arbeitsmittel und Methodik

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

Hinweise

Die Veranstaltung wird als WebSeminar mit der Software BigBlueButton durchgeführt. Das Seminar ist urheberrechtlich geschützt. Die angemeldete Person verpflichtet sich, keine visuellen, akustischen oder sonstige Aufnahmen des WebSeminars vorzunehmen. Zuwiderhandlungen können urheberrechtlich, datenschutzrechtlich und strafrechtlich verfolgt werden.

Die Teilnahme ist browserbasiert möglich und Sie benötigen dafür eine stabile, leistungsfähige Internetverbindung sowie einen Computer oder ein Notebook mit Lautsprecher (Tonausgabe) sowie Mikrofon und auch eine Kamera. Es sollte sichergestellt sein, dass Sie einen aktuellen Browser (empfohlen: Google Chrome) benutzen können und von Seiten Ihrer IT Firewalls den Zugang nicht blockieren.

Ca. eine Woche vor der Veranstaltung erhalten Sie weitergehende Informationen zur Teilnahme an dem WebSeminar.

Anmeldung

Sie können sich bis zu zwei Werktagen vor der Veranstaltung zu dem WebSeminar anmelden, solange die Höchstteilnahmezahl nicht erreicht ist. Sieben Tage vor der Veranstaltung wird darüber entschieden, ob das WebSeminar stattfinden wird. Eine kostenfreie Abmeldung ist danach nicht mehr möglich.

Kontakt

Frau Adrianna Anastassiadis

Telefon: 0511 1609-2818

E-Mail: [Adrianna.Anastassiadis\(at\)nsi-hsvn.de](mailto:Adrianna.Anastassiadis(at)nsi-hsvn.de)